



Niederschrift Sitzung des Ortsbeirats Hatzbach

Sitzungstermin: Mittwoch, 10.05.2023
Sitzungsbeginn: 19:30
Sitzungsende: 21:20
Sitzungsort: Bürgerhaus Hatzbach

Teilnehmer:

Mitglieder Ortsbeirat Hatzbach

Wolfgang Dippel
Dorothee Ramb
Thomas Schmidt
Andreas Schmidt
Marion Sturm

Gäste:

Christian Somogyi - Bürgermeister
Frank Drescher - Mitglied Magistrat
Peter Schunk - Fachbereich 4
Frank Pinhard - Fachbereich 4
Andre Breuer - Fachbereich 4
Dieter Erber
Bernd Schuchardt - Vorsitzender Bürgerverein Hatzbach e.V.
Klaus Wagner - Vorsitzender SSV Hatzbach e.V.

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung:

Ortsvorsteher Wolfgang Dippel eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die anwesenden Mitglieder des Ortsbeirates sowie Herrn Bürgermeister Somogyi, die anwesenden Gäste und die Mitarbeiter der Verwaltung. Gegen die Tagesordnungspunkte bestehen keine Einwendungen.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Wolfgang Dippel stellt die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates fest.



TOP 3 Genehmigung der Niederschrift vom 11.04.2023:

Zu der Niederschrift vom 11.04.2023 ergeben sich keine Einwände. Diese wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 Erörterung der aktuellen Sachstände zu den Themen:

- **Neubaubereich - Zeitplan**
- **Erweiterung / Anbau Kindergarten sowie Umbau Bürgerhaus - Zeitplan**
- **Übernahme Gefrierhaus durch Bürgerverein Hatzbach e.V.**

Ortsvorsteher Wolfgang Dippel übergibt das Wort an Herrn Bürgermeister Somogyi. Seitens der Verwaltung stehen folgende Themenfelder für die heutige Sitzung an: Sachstand Neubaubereich, Sachstand Erweiterung Kindergarten mit Jugendraum, Mietvertrag Gefrierhaus, Sachstand Glasfaserausbau sowie die Pflege des Wanderwegs

Er gibt zusätzlich den Hinweis, dass der Haushalt 2023 kurz vor der Genehmigung steht.

Neubaubereich: In Summe entstehen 13 Bauplätze. Anspruchsvoll erwies sich in der Planungsphase, die in enger Abstimmung mit den Stadtwerken erfolgte, die Themen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung. Diese Themenfelder sind zwischenzeitlich gelöst. Herr Pinhard gab dann Ausführungen zur weiteren Vorgehensweise mit Erstellung Bauplan, Flächennutzungsplan und Offenlegung. Auf Nachfrage hin erklärte Herr Schunk, dass mit der Vermarktung der ersten Bauplätze Ende 2024 zu rechnen ist. Dies aber unter der Voraussetzung, dass es zu keinen Verzögerungen in der Bearbeitung durch beteiligte Behörden kommt. Seitens des Ortsbeirates erfolgte der Hinweis, dass die vorgesehenen Flächen zeitnah gemulcht werden sollten, um eine „Renaturierung“ zu verhindern. Die Verwaltung schlägt dem Ortsbeirat vor, die Gesamtfläche in zwei Abschnitten zu erschließen und zu vermarkten.

Kindergarten / Umbau Bürgerhaus / Jugendraum: Ortsvorsteher Dippel stellt die Frage, ab wann mit der Maßnahme begonnen wird, um den Bürgern und Vereinen aus Hatzbach Auskunft geben zu können, ab wann mit Einschränkungen in der Nutzung der Räumlichkeiten im Bürgerhaus zu rechnen ist. Der Bauantrag befindet sich in Arbeit, ist aber noch nicht gestellt. Seitens der Verwaltung plant man mit Baubeginn im Frühjahr 2024.

Herr Somogyi stellt in diesem Rahmen Überlegungen der Verwaltung zur zukünftigen Unterbringung der Jugendräume vor. Die ursprünglich geplante Nutzung des Öllagers im Bürgerhaus bietet keine ausreichende Fläche. Ein Anbau führt zu Mehrkosten, die im Haushalt nicht eingeplant sind. Eine Containerlösung wurde vorgestellt. Die Nutzung des Gefrierhauses scheidet ebenso aus Kostengründen aus. Hier lägen die Kosten über denen eines Anbaus am Bürgerhaus.

Eine weitere Überlegung ist die Unterbringung der Jugendräume in einem zukünftig notwendig werdenden Anbau an das Feuerwehrgerätehaus. Hier besteht aufgrund durchgeführter feuerwehrtechnischer Prüfung Handlungsbedarf bis 2027.

Es wird vereinbart, dass diese Überlegung in einer zeitnah stattfindenden gemeinsamen Sitzung von Ortsbeirat und Wehrführer / Stadtbrandinspektor diskutiert wird. Ziel ist, Stellungnahme hierzu seitens des Ortsbeirates bis zum 15.06.2023 an die Verwaltung zu geben.



Ortsbeirat Hatzbach

www.ortsbeirat.hatzbach.de



Gefrierhaus: Aufgrund der nun finalen Entscheidung, das Gefrierhaus zukünftig nicht als Jugendraum zu nutzen, kann der Pachtvertrag mit den Bürgerverein Hatzbach erstellt werden. Mittel zur Sanierung stehen in Höhe von 30.000,00 € im Haushaltsplan bereit. Arbeiten werden, soweit möglich, in Eigenleistungen erfolgen. Als Pachtzins wird seitens des Ortsbeirates symbolisch 1€ im Kalenderjahr vorgeschlagen. Ein durch den Ortsbeirat erstellter Vertragsentwurf wurde an Herrn Schunk übergeben. Durch Herrn Somogyi erfolgte die Zusage, die Vertragsunterzeichnung bis zum 30.05.2023 durchzuführen.

Wanderweg / Wanderfreunde: Es haben sich zwischenzeitlich 2 Personen gefunden, die sich der Pflege des Wanderwegs annehmen. Die Höhe der Vergütung steht noch offen. Benötigte Gerätschaften und Betriebsmittel werden durch den Bauhof zur Verfügung gestellt. Die Verwaltung verfolgt das Ziel, die Prämierung des Wanderwegs aufrecht zu erhalten.

Radwegeschluss Hatzbachtal: Ortsvorsteher Wolfgang Dippel fragt nach dem Sachstand der Planungen zum Lückenschluss ab Friedhof Hatzbach bis Wolferode und einer eventuellen Verlängerung über Rauschenberg / Ernsthausen zum Anschluss an den Radweg R6. Hierzu Aussage der Verwaltung: Die „große Lösung“ eines Radwegs parallel zur Landstraße verursacht für die Stadt Stadtallendorf keine Kosten. Diese werden zu 70% von HessenMobil und zu 30% vom Landkreis getragen. Eine Umsetzung dieser Lösung kann nach aktuellen Stand aber ca. 7-8 Jahre dauern - tendenziell eher noch länger. Seitens der Stadt wurde mit HessenForst Kontakt aufgenommen um vorhandene Waldwege zu ertüchtigen und als Radweg zur Verfügung zu stellen. Hier zieht sich HessenForst aber komplett aus der Verkehrssicherungspflicht, eine Beschilderung und Bewerbung wäre ausgeschlossen und eventuell durch den Forstbetrieb entstehende Schäden werden durch HessenForst nicht übernommen.

Glasfaser: Herr Somogyi stellt das Projekt der Deutschen Glasfaser vor. Es findet lediglich der Ausbau in Erksdorf, Niederklein, Schweinsberg und der Kernstadt (auch nicht vollumfänglich) statt. Die verbleibenden Ortsteile Hatzbach und Wolferode können nur über das Programm „graue / weiße Flecken“ ausgebaut werden. Eine landkreisweite Ausschreibung hierzu läuft, gestalten sich aber sehr komplex.

Ortsvorsteher Dippel erinnert nochmals an die Übergabe der Pflegepläne für die öffentlichen Flächen in Hatzbach.

Für den Tagesordnungspunkt 4 dankt Herr Dippel für die Informationen zu den Sachständen sowie für die jeweiligen Ausführungen. Er bietet die Unterstützung der Maßnahmen durch den Ortsbeirat an.



Ortsbeirat Hatzbach

www.ortsbeirat.hatzbach.de



TOP 5 Bericht des Ortsvorstehers:

Die Wanderveranstaltung der Wanderfreunde Hatzbachtal, welche für den 18.05.2023 geplant war, wurde abgesagt. Begründung des Wandervereins liegt vor: HessenForst hat für die Nutzung des Waldes, der Aufhebung des Befahrungsverbotes eine Gebührenrechnung in Höhe von ca. 300,00 € gestellt. Zusätzlich besteht die Auflage der Aufstellung mobiler Toilettenanlagen. Aufgrund dieser, im Vorfeld nicht kalkulierter Zusatzkosten, erfolgte die kurzfristige Absage.

Eine Alternativ Veranstaltung im Ort wird nicht geplant, da am gleichen Tag der Grenzgang in der Nachbargemeinde Speckswinkel stattfindet.

Speckswinkel bittet für den stehenden Festzug am 10.06.2023 um Unterstützung bei der Bewirtung an einem Getränkestand. Seitens des Bürgervereins erfolgte bereits die Erstellung eines Dienstplans.

TOP 6 Anträge und Wünsche an die Verwaltung:

Rückmeldung zu noch offenen Anträge aus den letzten Protokollen

TOP 5 Verschiedenes:

Die nächste Ortsbeiratssitzung findet, nach kurzfristiger Abstimmung mit den zuständigen Ansprechpartnern der Feuerwehr (siehe TOP 4 - Jugendräume), statt.

Die Sitzung wird durch Wolfgang Dippel um 21:20 Uhr geschlossen.

Stadallendorf, den 10.05.2023

- Wolfgang Dippel, Ortsvorsteher -

- Thomas Schmidt, Schriftführer -